

Sehr geehrte Interessentinnen, sehr geehrte Interessenten,

im Oktober 2014 haben wir im „Haus der Wirtschaftsförderung“ das Ergebnis der städtebaulichen Mehrfachbeauftragung für das geplante Wohnquartier an der Ohestraße präsentiert und gleichzeitig die Ausstellung der insgesamt vier Entwürfe eröffnet. Bis zum 11.11.2014 hatten Sie Gelegenheit sich die Konzepte der Architekturbüros anzuschauen und sich darüber hinaus in eine Interessiertenliste aufnehmen zu lassen. Über 130 Einzelpersonen und Gruppen haben diese Möglichkeit genutzt. Wir freuen uns über das große Interesse und die positiven Rückmeldungen, die wir bisher erhalten haben.

Der Grundstein für das Projekt Ohestraße ist daher bereits in diesem Jahr gelegt worden. Die verschiedenen Bereiche der Landeshauptstadt Hannover arbeiten mit Hochdruck am Fortgang des Projektes. Bevor sich das Jahr 2014 dem Ende neigt, möchten wir Ihnen nachfolgend gerne den aktuellen Stand der Planungen und so einen Ausblick auf die weiteren Aktivitäten im Jahr 2015 geben.

Überarbeitung des städtebaulichen Entwurfes

Das Büro Hähnig und Gemmeke aus Tübingen, als Sieger der Mehrfachbeauftragung „Wohnbebauung an der Ohestraße“, überarbeitet derzeit auf Grundlage der in der Jursitzung abgestimmten Hinweise den Entwurf in enger Abstimmung mit der Landeshauptstadt Hannover.

Die Weiterbearbeitung des Wettbewerbsergebnisses umfasst insbesondere:

- die Qualifizierung der inneren Erschließung,
- die Stadtkante zur Ihme,
- die Erschließung der Tiefgaragen und
- die Gestaltung der Schnittstelle zur Ohestraße sowie zum Kreuzungsbereich.

Ziel dieser Überarbeitung ist ein detaillierter Masterplan, der als Grundlage für den Bebauungsplan fungieren soll. Die ersten Ergebnisse zeigen sehr gute Lösungen für schwierige Punkte, wie die Ausgestaltung der Tiefgaragen oder die Freiraumplanung auf.

Bebauungsplanverfahren

Das Bebauungsplanverfahren (Bebauungsplan Nr. 1786 „Ohestraße“) wurde bereits mit dem Aufstellungsbeschluss und dem Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung in 2013 begonnen. Die öffentliche Auslage des Bebauungsplanes ist nach dem entsprechenden Ratsbeschluss spätestens für Mitte 2015 geplant. Der Bebauungsplan kann dann für die Dauer von 4 Wochen in der Bauverwaltung der Landeshauptstadt Hannover eingesehen werden. Der endgültige Satzungsbeschluss und damit die Rechtskraft des Bebauungsplanes wird voraussichtlich im Herbst 2015 vorliegen.

Ausblick Vermarktung

Parallel zur Erstellung des Bebauungsplanes bereitet die Landeshauptstadt Hannover die Vermarktung des Wohnquartiers vor.

Für dieses besondere Projekt werden derzeit verschiedene Veranstaltungen geplant, um so potentiellen Bewerbern bereits im Vorfeld der Ausschreibung die Möglichkeit zum Austausch zu bieten und eine frühzeitige Planung zu ermöglichen.

- Februar 2015: „**Kennenlern-Treffen**“
der Interessenten

Hier sollen insbesondere Bauherrengemeinschaften aber auch Personen, die noch keinen Anschluss an eine Gruppe gefunden haben, in lockerer Form zusammengebracht werden.

- Mitte 2015: „**Markt der Möglichkeiten**“
parallel zur öffentlichen Auslage des Bebauungsplanes

Ziel dieses Termins ist es, sowohl Baugruppen, als auch Architekten, Bauträger etc. über den konkreten Bebauungsplan-Entwurf zu informieren, insbesondere aber auch Anbieter von hier relevanten Dienstleistungen, Baugruppen, die noch „Ergänzungen“ suchen, etc. zu vernetzen.

- Herbst 2015: „**Vermarktungsstart**“
Veranstaltung zu Beginn der endgültigen Vermarktung

Diesen Termin wollen wir nutzen, um Ihnen die konkrete und dann verbindliche Ausschreibung zu erläutern, das Verfahren der Vergabe darzustellen und Ihnen Gelegenheit zu geben, letzte Rückfragen zu stellen.

Detaillierte Informationen sowie Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen werden rechtzeitig kommuniziert und versandt.

Darüber hinaus wird die Landeshauptstadt Hannover in Kooperation mit den WohnprojektMentoren mit dem Projekt Ohestraße bei der Veranstaltung

„Gemeinschaftliches Wohnen“ am 13. März 2015 im Üstra Remise, Goethestraße 19, organisiert vom Bürgerbüro Stadtentwicklung (bbs), vertreten sein.

Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie direkt beim:



**BÜRGERBÜRO
STADTENTWICKLUNG**
für Beteiligungskultur

Bürgerbüro Stadtentwicklung
Hannover e. V.
Braunstr. 28, 30169 Hannover
- Frau Heidi Drehlmann -
Tel.: 0511-7000934
info@bbs-hannover.de
www.bbs-hannover.de

Ausschreibungs-/Vergabeverfahren

- Erste Informationen -

Die Ausschreibung der Grundstücksflächen wird sich ausschließlich an Baugruppen und Baugenossenschaften richten.

Sie wird voraussichtlich in zwei Teilen erfolgen. Es werden bestimmte Parzellen ausgewiesen, die für einen sog. Ankernutzer vorgesehen sind, der bei Erwerb zur Herstellung einer Tiefgarage verpflichtet wird.

Die übrigen Flächen können in beliebige Parzellen geteilt werden, d. h. die Interessenten können sich für je eine Parzelle bewerben, deren Breite sie frei wählen können.

Die Ausschreibung soll mit dem endgültigen Beschluss des Bebauungsplanes, also im Herbst 2015, beginnen. Die Bewerbungsfrist wird ca. 3 Monate betragen. Die ausgewählten Bewerber erhalten im Nachgang eine Anhandgabe der jeweiligen Parzelle für die Dauer von ca. 6 Monaten.

Zu den voraussichtlichen Grundstückspreisen werden wir Ihnen erste Informationen geben können, sobald der Bebauungsplan konkret vorliegt.

Ein kleiner Hinweis vorab: Der Eine oder die Andere wird sich Werte aus der Bodenrichtwertkarte des Katasteramtes angesehen haben. Sie können davon ausgehen, dass diese so nicht gefordert werden.

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auch über die Internetseite der WohnprojektMentoren – Netzwerk Hannover für gemeinschaftliches Wohnen:
www.wohnprojektmentoren-hannover.de



Interessierte können telefonisch oder unter info@wohnprojektmentoren-hannover.de Kontakt aufnehmen und sich nach wie vor in die Interessiertenliste aufnehmen lassen.



Quelle: Hähnig und Gemmeke

**Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das
Jahr 2015!**

Landeshauptstadt	Hannover	Fachbereich Wirtschaft
		Vahrenwalder Straße 7 30165 Hannover
		Wolfgang Schatz Yasmine Gottwald
	Telefon	0511 168-4 22 11
	Fax	0511 168-4 53 07
	E-Mail	Baugruppen@Hannover-Stadt.de